

ATOMWAFFEN

SIND VERBOTEN !

ab 22.01.2021



Am 22. Januar 2021 wird der UN-Atomwaffenverbotsvertrag zu internationalem Völkerrecht. Dann verbietet er allen beigetretenen Staaten die Herstellung, Weitergabe, Stationierung und Drohung sowie den Einsatz von Atomwaffen.



Am 22. Januar 2021 findet um 10 Uhr vor dem Bundeskanzleramt in Berlin eine pressewirksame Fotoaktion statt. 51 Aktivisten mit den Flaggen der 51 Staaten, die den UN-Vertrag für ein Verbot von Atomwaffen bereits ratifiziert haben, versammeln sich für ein Gruppenbild vor dem Kanzleramt. Sie stellen sich auf um einen leeren Stuhl mit einem Deutschland-Wimpel. Auf einem großen Banner

ist zu lesen: „Atomwaffen sind verboten. 51 Staaten sind dabei – Deutschland fehlt.“ Renke Brahms, Friedensbeauftragter des Rates der Evangelischen Kirche Deutschland, hält ein Grußwort. Die Botschafter derjenigen 51 Länder, die dem Abkommen beigetreten sind, haben vorab ein Dankeschreiben erhalten.